

Mitteilung an den Stadtentwicklungsausschuss zur Sitzung am 28.11.2023

An den Stadtentwicklungsausschuss

Das Amt für Verkehr teilt im Nachgang zur Anfrage „Fahrradanzahl im Bahnhofsviertel“ mit:

Im Zuge der Erstellung der Machbarkeitsstudie Radstation/ Mobilstation am Hauptbahnhof aus dem Jahr 2019 wurden Fahrradabstellanlagen und frei abgestellte Fahrräder in einem Entfernungsbereich bis ca. 75 m vom nächst gelegenen Bahnsteigzugang erhoben. Die Ergebnisse der Erhebung sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Tabelle enthält zudem die Auslastung der zugangsgesicherten Radstation sowie der RadParks am Bahnhof im September 2023. Neben den aufgeführten Abstellmöglichkeiten befinden sich westlich des Bahnhofs acht Fahrradboxen. Dem AfV liegt keine detaillierte Auslastung zu diesen Fahrradboxen vor, sondern eine Gesamtübersicht der 39 städtischen Fahrradboxen, von denen im September 2023 32 reserviert waren.

Die Zahl der korrekt bzw. irregulär abgestellten Fahrräder wurde im Rahmen einer Zählung am 26.09.2018 gegen 9 Uhr bei günstiger Witterung (mittlere Temperatur, leicht bewölkt) festgestellt. Obwohl diese Zählung nur eine Momentaufnahme darstellt und aufgrund der Uhrzeit vor allem die Fahrräder von Auspendlern abgestellt waren, lassen sich einige Ergebnisse zusammenfassen:

- Das Angebot an frei zugänglichen Abstellmöglichkeiten decken nicht die Nachfrage.
- Das Hindernis zur Nutzung der RadParks (Besorgung eines Schlüssels) hemmt die Nachfrage.
- 56% der Fahrräder werden auf der östlichen Seite (Stadtseite) abgestellt, 44% auf der westlichen Seite (Rückseite).
- 63% der Fahrräder waren in frei zugänglichen Abstellanlagen oder wild abgestellt, 37% in zugangsgesichert Anlagen.
- Bei den Fahrradbügeln auf der Rückseite des Bahnhofs zeigt sich an der Auslastung, dass jeder Meter weiter weg vom Eingang, weniger Akzeptanz bei den Radfahrenden findet. Während nah am Bahnsteigzugang viele Fahrräder wild abgestellt werden, sind weiter entfernt noch Fahrradbügel frei.

Standort	Art	Anzahl Abstellplätze	Qualität der Abstellplätze	Fahrräder korrekt abgestellt	Fahrräder wild abgestellt	Auslastung	Erhebungsdatum
östlich	frei zugänglich	140	70 Bielefelder Bügel	130	57	134%	26.09.2018
	Radstation	142	142 Hoch- Tiefaufsteller	151	0	106%	Sep 23
	Rapark	55	55 Doppelstockparker	28	0	51%	Sep 23
westlich	frei zugänglich	176	88 Bielefelder Bügel	139	90	130%	26.09.2018
	Radpark	92	92 Doppelstockparker	64	0	70%	Sep 23

Zusatzfrage:

„Gibt es saisonale Schwankungen in der Anzahl, falls ja, wie hoch sind diese?“

Antwort:

Saisonale Schwankungen liegen vor, können jedoch aufgrund fehlender Zählungen nicht genauer beziffert werden. Zu beachten sind neben saisonalen Bedarfsschwankungen ebenfalls die tageszeitlichen Schwankungen.

Zusatzfrage:

„Ist innerhalb der letzten Jahre eine Entwicklung hinsichtlich der abgestellten Fahrräder zu erkennen?“

Antwort:

Aufgrund fehlender Zählungen kann eine Entwicklung nicht aufgezeigt werden. Seit Januar 2022 liegen Auslastungsdaten zu den zugangsgesicherten Abstellanlagen vor. Die Auslastung im September 2022 lag in der Radstation bei 95,8%, am östlichen RadPark bei 41,8%, am westlichen RadPark bei 60,9% sowie bei den Radboxen bei 71,8% (28 belegt).

Die angesprochene Machbarkeitsstudie hat auf Grundlage der Erhebung, einer Befragung der Nutzer*innen, den Pendlerzahlen, Ein- und Aussteiger am Bahnhof, der Änderung des Modal Splits sowie der Bevölkerungsentwicklung einen zukünftigen Bedarf von 2.000 bis 4.000 Abstellplätze berechnet. Bei der niedrigeren Zahl wird ein eher konservatives Szenario angenommen, bei dem vor allem durch eine Verbesserung des Angebots für das Fahrradparken zusätzliche Nachfrage zur Verknüpfung von Fahrrad und Bahn entsteht. Die höhere Zahl basiert auf dem fortschrittlichen Verkehrswende-Szenario. Dieses geht von einer Verdoppelung der Zahl der Pendler aus, die mit der Bahn fahren, und dass diese wiederum doppelt so häufig Fahrrad und Bahn kombinieren, indem sie am Bielefelder Hauptbahnhof vom Fahrrad auf die Bahn umsteigen oder umgekehrt.

gez. i.A.

Lewald